

Zwei Bücher der inneren Einkehr,  
der Gemütsglückseligkeit  
und Fröhlichkeit  
für Ostern!

Ⓩ

Ⓩ

Im 25. Tausend erscheint jetzt:

# Neues von Spitzweg

Gedichte und Briefe

Mit 32 Kupferdruckbildern und Zeichnungen

In hübschem Pappband M. 3.50

„Es ist ein köstliches Büchlein geworden, aus dem ein fast sagenhafter Friede atmet, dem man sich beseligt hingibt, und dessen leisen Tönen und gemütvoller Sprache man lauscht wie ein Kind den Märchen der Mutter. Beschaulichkeit ist das Wesen des Buches, und diese brauchen wir gerade heute mehr als vorher.“

W. S. in „Zeitung der X. Armee.“

„Es enthält eine ganze Reihe unveröffentlichter Gedichte, Versepisteln und Briefe des Altmeisters romantischer Malkunst, in denen er uns in seiner frohsinnigen Art nähertritt. Die drolligen im „Schnadahüpfston“ lustig hervorsprudelnden Verse sind zum Teil prächtige Musterchen altmünchenerischer Dialektpoesie. Wunderhübsch sind auch die Reproduktionen einiger der schönsten Malereien und charakteristischer Handzeichnungen. Das hübsch gebundene Bändchen wird jedem Freund von Spitzwegs Kunst eine Quelle bleibenden Genusses sein.“

„Basler Nachrichten.“

Partie 7/6

**Delphin-Verlag / München**